

Otto pflanzt

242.000 Bäume für Magdeburg

Mehr als 70.000 Bäume hat Magdeburg seit 2011 verloren. Von 612.000 Bäumen im Jahr 2011 standen im Jahr 2019 nur noch 541.000. Die Initiative "Otto pflanzt" kämpft gegen den Trend an. Ihr Ziel: Alte Bäume schützen und 242.000 neue pflanzen. Die private Initiative versucht, durch politische Arbeit, Bildungsarbeit und Mitmachaktionen, die Bevölkerung für eine grünere Stadt zu begeistern.

Steffen Tilsch und Felix Bosdorf gründeten im Dezember 2019 die Initiative "Otto pflanzt". Ihr Ziel war von Anfang an: 242.000 Bäume für Magdeburg pflanzen, einen Baum je Einwohner. Felix Bosdorf erklärt: "Wir wollen aktiv etwas tun. Und wir können die Welt nicht retten. Das ist uns bewusst. Aber wenn jeder etwas tut, dann ist schon viel getan. Wenn wir es schaffen, Magdeburg grüner zu machen, dann ist das eine großartige Sache."

Sie fingen an, Spenden zu sammeln, geeignete Grundstücke zur Bepflanzung zu suchen und sogenannte "Pflanzpartys" zu organisieren, bei denen sie gemeinsam mit Freiwilligen Bäume und Sträucher pflanzten. Dabei setzen sie vor allem auf heimische Bäume und Sträucher, die mit den jeweiligen Standortbedingungen gut zurechtkommen können. Die Pflanzpartys werden von einem professionellen Gärtner begleitet, der die richtigen Bäume auswählt und den Freiwilligen mit seiner Expertise zur Seite steht. Die Pflanzungen werden von Profis begleitet. Dabei werden sehr kleine Bäume gepflanzt. Dies hat den Vorteil, dass sie sehr günstig gepflanzt werden können.

Das ist deutlich unter den Kosten der Stadt, die für die Pflanzung von 6.000 Bäumen mit der Aktion "Otto bäumt sich auf" 9.100.000 Euro Finanzbedarf ermittelt hat. Je nach Standort und Baum rechnet die Stadt mit 800 bis 2.400 Euro pro Baum. Allerdings pflanzt die Stadt deutlich größere Bäume und rechnet mit hohen Kosten für die Vorbereitung der Flächen und für die Versorgung. Die Versorgung der Bäume ist ein entscheidender Faktor. Denn nach dem Pflanzen fängt die eigentliche Arbeit erst an. Gerade in den trockenen Sommern müssten die frisch gepflanzten Bäume noch ein paar Jahre unterstützt werden, bis sie gut selbstständig überleben könnten.

Das Konzept von "Otto pflanzt" sieht vor, dass die Grundstückseigentümer diese Baumpflege übernehmen. Dazu verteilen die Freiwilligen seit neuem auch Holzhackschnitzel an den Bäumen, die Wasser speichern und an die Bäume abgeben sollen.

Auf diese Weise sind seit Anfang 2020 bereits 15.000 neue Bäume in Magdeburg gepflanzt worden. Die Unterstützung und die Spendenbereitschaft ist groß. Schwieriger ist es, geeignete Grundstücke zu finden.

Neben den Pflanzungen betreibt die Initiative politische Arbeit und Bildungsarbeit. So engagiert "Otto pflanzt" sich etwa beim Gießen von Stadtbäumen mit der Initiative "Edita schützt", organisiert Projekte und Pflanzungen an Schulen, und beteiligt sich am "Runden Tisch Magdegrün".

Gute Gründe für Bäume (in der Stadt)

1. Bäume reduzieren Hitzewellen und können Wärmeinseln verhindern
2. Sie regulieren das Stadtklima und senken heiße Temperaturen
3. Schatten verhindert die Absorbierung der Sonnenenergie durch den Boden, wodurch sich die Umgebung nicht so stark aufheizt
4. Evapotranspiration – also die Verdunstung von Wasser durch die Blätter – bringt einen kühlenden Effekt
5. Gebiete bis zu 2 Hektar Größe können eine Reduktion der Temperatur in der Stadt um 1°C bewirken, größere Gebiete sogar bis zu 4°C
6. Bäume erhalten und fördern die Biodiversität von Flora und Fauna, sind Lebensraum z. B. für Insekten, Vögel, Reptilien
7. Bäume verbessern das „soziale Kapital“, da Grünflächen soziale Interaktion innerhalb einer Kommune fördern
8. Nach Sturzregen schwächen sie den Oberflächenabfluss, was bei versiegelten Flächen, wo das Wasser nicht versickert, zu Überschwemmungen führen kann. Und: Da in Wäldern und auf Grünflächen mehr Regenwasser versickern kann, helfen diese, die Wasserversorgung im Stadtgebiet aufrecht zu erhalten!
9. Bäume sind wirksame Filter: Sie säubern effektiv die Luft und das Regenwasser
10. Stadtwälder können Wetterextreme abschwächen
11. Wälder binden Kohlenstoff, das kompensiert zu einem Teil das Kohlendioxid der in der Stadt ausgestoßenen Emissionen

Quelle: www.ottopflanzt.de